

Rosige Aussichten

Tennis: Senioren des TV Espelkamp trumpfen in der Regional- und Verbandsliga groß auf

Von Ingo Notz

Espekkamp (WB). Der Deutsche Meister spielt weiter in bestechender Form: Die Tennis-Senioren des TV Espelkamp-Mittwald haben gestern auch ihr drittes Spiel der Saison gewonnen.

Herren-65-Regionalliga

TV Espelkamp-Mittwald - TC Johannesberg 6:0 Nach den bisherigen Durchmärschen zu den klaren Siegen in Heim- und Auswärtspartien hatten die Espelkamper durchaus Respekt vor dem Gast aus Johannesberg, wenngleich der nur als Tabellenfünfter in den Mühlenkreis gereist war. Das dafür aber mit einigen sehr klangvollen Namen, darunter auch der ehemalige Bundesliga- und Davis-Cup-Spieler Attila Korpas, der bei den Gästen trotz seiner Klasse auch nur an Position drei gemeldet ist. Internationale Klasse hatten auch die anderen Johannesberger, die übrigens ebenso wie die Espelkamper auf zwei niederländische Routiniers vertrauen. »Da können

wir ja schon mal mit den holländischen Meisterschaften anfangen«, scherzte Espelkamps Henny de Bruyn, der selbst die Nummer vier seines Landes ist – direkt hinter Eltjo Saker. Und auf seine beiden Niederländer konnte sich der TVE auch gestern wieder verlassen. In der ersten Einzelrunde setzte sich Henny de Bruyn im einzigen niederländischen Einzeldirektduell des Tages gegen Lex Veenma durch – und musste dabei teilweise mehr Gegenwehr brechen, als es das nackte Ergebnis von zweimal 6:2 vermuten ließe. Auch kein Selbstläufer war das Einzel von Dr. Rainer Middelhaue, der gegen Bernd Gutsche 6:2 und 7:5 gewann. Mit dem 6:1 und 6:0 von Dieter Weitz bedeutete das eine 3:0-Führung nach der ersten Einzelrunde. Und auch im zweiten Teil ließen sich die Espelkamper nicht stoppen. Eltjo Saker setzte sich in seinem sehenswerten Duell gegen Hans-Herbert Zölfel durch. Ulrich Gengnagel musste gegen Attila Korpas sein ganzes Können aufbieten, um sich nach einem 0:5-Rückstand in Satz zwei letztlich noch mit 6:3 und 7:5 zu

behaupten. Und Harald Koglin hatte gegen den zweiten Niederländer der Gäste, Piet Boverhof, auch nur hauchdünn mit 6:7, 6:3 und 10:8 die Nase vorn. Damit war die Entscheidung zum dritten Mal im dritten Spiel der Saison bereits in den Einzeln gefallen, Espelkamp führte uneinholbar mit 6:0. Bei Redaktionsschluss waren die Doppel noch nicht beendet.

Herren-70-Verbandsliga

TV Espelkamp-Mittwald - Oeynhausener TC 5:1 Verletzungspech kam gestern auf beiden Seiten dazu: Beim TVE verabschiedete sich Hagen Kaiser nach seiner 1:6, 6:2 und 7:10-Niederlage mit Knieproblemen, bei den Gästen hatte zuvor Horst Marzian im Spitzeneinzel gegen Rudolf Perplies beim Stand von 6:2 und 4:1 für den Espelkamper aufgeben müssen. Die weiteren Einzel gingen klar an den TVE: Folker Seemann siegte 6:1, 6:0 und Roland Scholz dominierte mit zweimal 6:0. Perplies/Meier (6:1, 6:0) sorgten im Doppel dann für den Siegpunkt zum 4:1, ehe Seemann/Gauselmann 6:2 und 6:2 siegten.



Das hat Stil: Folker Seemann verteilte Blumen an die anwesenden Damen abseits des Platzes – aber keine Geschenke auf dem Platz.



Absolut fokussiert: Eltjo »Ed« Saker beeindruckte auch im Heimspiel gestern wieder mit seiner Schnelligkeit und seinem Spielvermögen. Der

Niederländer steuerte wie fast schon gewohnt Punkte im Einzel und Doppel zum Sieg bei.

Fotos: Ingo Notz